

## **Große Übung des Feuerwehrabschnittes III in Hallersdorf**

Am Samstag, dem 14. Mai 1983, wurden die acht Feuerwehren des Abschnittes III zu einer gemeinsamen Übung gerufen. Die Übungsannahme war ein Brandausbruch in der Produktionshalle der Tischlerei Sternbauer in Hallersdorf mit starker Gefährdung der Lackiererei und des angrenzenden Wohnhauses. Starke Rauchgasentwicklung bedingte die Bergung von Verletzten mit schweren Atemschutzgeräten. Nach Auslösen des Ortsalarms in Hallersdorf wurde über Florian Voitsberg Abschnittsalarm gegeben. Hallersdorf-Tank forderte folgende Einsatzkräfte an: die Tanklöschfahrzeuge Krottendorf, Mooskirchen und Söding, LFB Mooskirchen und das Rote Kreuz Voitsberg. Weiterhin wurden die Pumpen der Freiwilligen Feuerwehren Köppling, Ligist, Krottendorf, Gaisfeld und Steinberg angefordert. Nach erfolgter Übung meldete der Einsatzleiter OBI Stadler dem ABI Draxler 110 Mann und 6 Offiziere zur Schlußbesprechung.

ABI Draxler dankte den angetretenen Mannschaften für die Abhaltung der Übung und erstattete an Bezirkskommandant-Stellvertreter Brandrat Schlenz, welcher der Übung beiwohnte, die Meldung.

Brandrat Schlenz überbrachte die Grüße des Landesfeuerwehrkommandos und lobte die große Schlagkraft und Einsatzbereitschaft der Wehren des Abschnittes III.

HBI Hußler dankte für das vorbildliche Zusammenarbeiten der Wehren des Abschnittes, dankte der Familie Sternbauer für die Bereitstellung des „Brandobjektes“ und lud zu einer kleinen Jause in das Gasthaus Egger ein.